



Moderne Messeinrichtungen (mME)

Was sind moderne Messeinrichtungen? Wie unterscheiden sie sich von herkömmlichen Zählern?

Moderne Messeinrichtungen, oder auch digitale Stromzähler, unterscheiden sich von herkömmlichen Bestandszählern, indem sie nicht nur den aktuellen Zählerstand, sondern zusätzlich auch tages-, wochen-, monats- und jahresbezogene Stromverbrauchswerte für die letzten 24 Monate angeben.

Warum werden diese modernen Messeinrichtungen eingeführt und welche Möglichkeiten bieten sie überhaupt?

Der Gesetzgeber möchte mit der Einführung moderner Messeinrichtungen die Ziele der Energiewende erreichen und vorwiegend die Energieeffizienz verbessern.

Dank Einführung dieser modernen technischen Anlagen bekommen Sie einen besseren Überblick über Ihren Stromverbrauch und sollen so angeregt sein, Energie bewusster einzusetzen und schließlich auch einsparen.

Auf welcher gesetzlichen Grundlage werden moderne Messeinrichtungen eingeführt?

Das im September 2016 in Kraft getretene Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende bildet die Grundlage.

Woraus bestehen moderne Messeinrichtungen? Wo werden Sie installiert?

Sie bestehen im Wesentlichen aus einem elektronischen Messwerk und einer zweizeiligen Anzeige.

Die digitalen Stromzähler werden in Ihrem Zählerschrank anstelle des herkömmlichen Bestandszählers installiert.

Kann ich den Einbau moderner Messeinrichtungen ablehnen?

Nein, der Einbau ist vom Gesetzgeber vorgeschrieben.

Was wird gemessen? Wie ist die Messgenauigkeit?

Es wird der aktuelle Stromverbrauch sowie die Stromverbräuche unterschiedlicher Turnusse der letzten 24 Monate Ihrer Wohnung oder Hauses elektronisch gemessen. Ein Stromausfall löscht diese Daten nicht.

Das deutsche Eichgesetz hat strikte Vorgaben, um den Stromverbrauch exakt messen und abrechnen zu können. Smart Meter sorgen dazu für einheitliche Standards unabhängig vom Energieversorger.



Was geschieht mit meinen Daten, wenn ich ausziehe?

Nach Erfassung Ihres Zählerstandes/Ihrer Verbräuche werden alle Zähleinrichtungen/ Speicher der modernen Messeinrichtung auf Null gesetzt. Nachfolger haben keinen Zugriff mehr auf Ihre gespeicherte Daten.

Wann beginnt der Einbau?

Seit 2017 hat die Einführung moderner Messeinrichtungen für Neu- und Bestandsanlagen begonnen. Den grundzuständigen Messstellenbetreibern ist es überlassen, wann und wo der Einbau erfolgt. Der Gesetzgeber gibt vor, dass bis 2031 alle Stromverbraucher mit modernen Messeinrichtungen ausgestattet sind.

Die Stadtwerke Wittenberge GmbH wird Sie rechtzeitig darüber informieren, wann bei Ihnen eine moderne Messeinrichtung eingebaut wird.

Welche Voraussetzungen sind nötig?

Die Inbetriebnahme erfolgt durch den grundzuständigen Messstellenbetreiber. Bei Neubau und Bestandsobjekten ist der Anschlussnehmer für den entsprechenden Zählerschrank verantwortlich.

Welche Kosten entstehen für modern Messeinrichtungen? Wer führt was durch?

Derzeit entstehen nicht mehr als 20,00 Euro brutto im Jahr. Wie groß Ihr Anteil daran sein wird, ist abhängig von Ihrem Stromversorger, Ihrem Stromliefervertrag sowie vom der von Ihnen gewählte Abrechnungsmodus.

Die oben genannten Kosten beinhalten den Zähler und den Einbau des Zählers durch den grundzuständigen Messstellenbetreiber, der Stadtwerke Wittenberge GmbH. Der Messstellenbetreiber stellt Informationen zum Thema moderne Messeinrichtungen und die Bedienung auf der Internetseite (www.stadtwerke-wittenberge.de) zur Verfügung.